

Abb. 1: Bachstelze 2012-2016 Verbreitung der Meldungen

Es liegen insgesamt 1918 Meldungen vor. Es fällt auf, dass bei diesem auffälligen „Allerwelts“-Vogel sehr wenige singend wahrgenommen werden. Die Anzahl der Brutnachweise ist ebenfalls sehr niedrig. Spiegelt dies die Situation der Bachstelzen in unserem Raum wider oder liegt es einfach daran, dass die Meldebereitschaft gering ist.

Jahr	Anzahl der Meldungen	Meldungen mit Brutnachweis	Meldungen mit Brutverdacht	Singende	Anzahl der Individuen
2012	315	6	14	12	996
2013	361	4	37	2	1454
2014	312	10	26	7	1336
2015	443	8	29	8	1026
2016	487	15	51	7	2088

Tab. 1: Bachstelze 2012-2016 Verteilung der Meldungen

Aus der Gesamtzahl der Meldungen müssen die Daten gefiltert werden, um Doppel- und Mehrfach- Meldungen auf das wesentliche zu reduzieren. Am Beispiel der Bachstelze reduziert sich die Anzahl der Meldungen mit Brutnachweis auf die folgende Anzahl der Brutpaare: 2012 3; 2013 6; 2014 6; 2015 5; 2016 2.

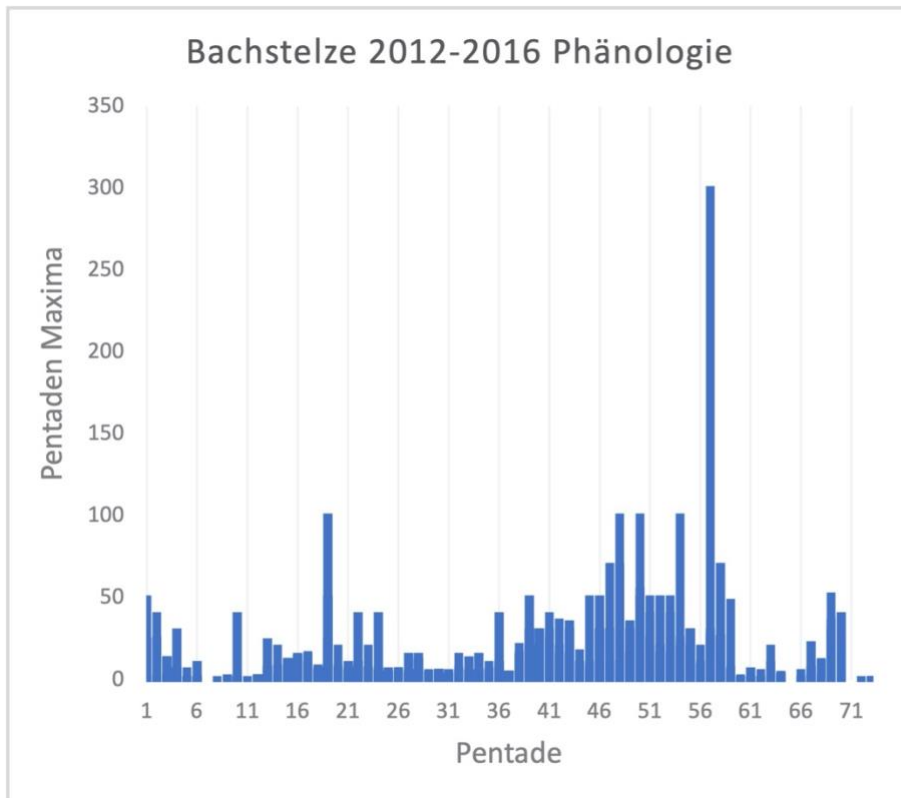


Abb. 2: Bachstelze 2012-2016 Jahresverteilung nach Pentaden Maxima

In Abb. 1 wird die Verteilung der Bachstelzen außerhalb der Wälder und abseits der Beobachtungs-Hotspots gut ersichtlich. Bachstelzen sind ganzjährig in Hildesheim zu sehen. Allerdings ist die Zusammenfassung der jahreszeitlichen Verteilung in der Abb. etwas irreführend.

Bachstelzen sind nicht alljährlich in den Wintermonaten durchgehend im Landkreis Hildesheim zu sehen. Wahrscheinlich ist dies auch vom Wetter abhängig, was allerdings zu untersuchen wäre. In der Abb. 3 wird die jahreszeitliche Verteilung der Einzelwerte nach Pentaden dargestellt. Das zahlenmäßige Niveau bleibt in allen Jahren recht konstant.

Der Frühjahrszug ist, vor allem während des Kälteeinbruches im Jahr 2013, schwach erkennbar. Der Verlauf des Herbstzuges ist lediglich in der Zusammenfassung in Abb. 3f (2012-2016) deutlich zu erkennen. Kleine Trupps oder Einzelexemplare wurden in den Wintermonaten in allen Jahren festgestellt. Winternachweise waren wie folgt verteilt: 2012 5; 2013 6; 2014 14; 2015 12; 2016 11.

Die Höchstzahlen der einzelnen Jahren waren:

2012

11.08.2012 ca. 50 Ex., Nordstemmen ZF Stapelteiche Nord. Hill

19.08.2012 ca. 30 Ex., Nordstemmen ZF Stapelteiche Nord. Busche

2013

26.09.2013 >100 Ex., auf einem frisch bestelltem Acker, Wiesen Entenfang, Sarstedt. Hill

27.08.2013 >70 Ex., auf abgeerntetem Rapsfeld, Landwehr: Eyershausen NO. Hill

04.04.2013 >50 Ex., Ahrbergen Ost, Giesen. Dense

18.08.2013 >50 Ex., Kemme Feldmark Nord, Schellerten. Braemer

13.09.2013 >50 Ex., Gronauer Masch Unter dem Uthberg. Hill

21.09.2013 >50 Ex., Nordstemmen ZF Stapelteiche Nord. Hill

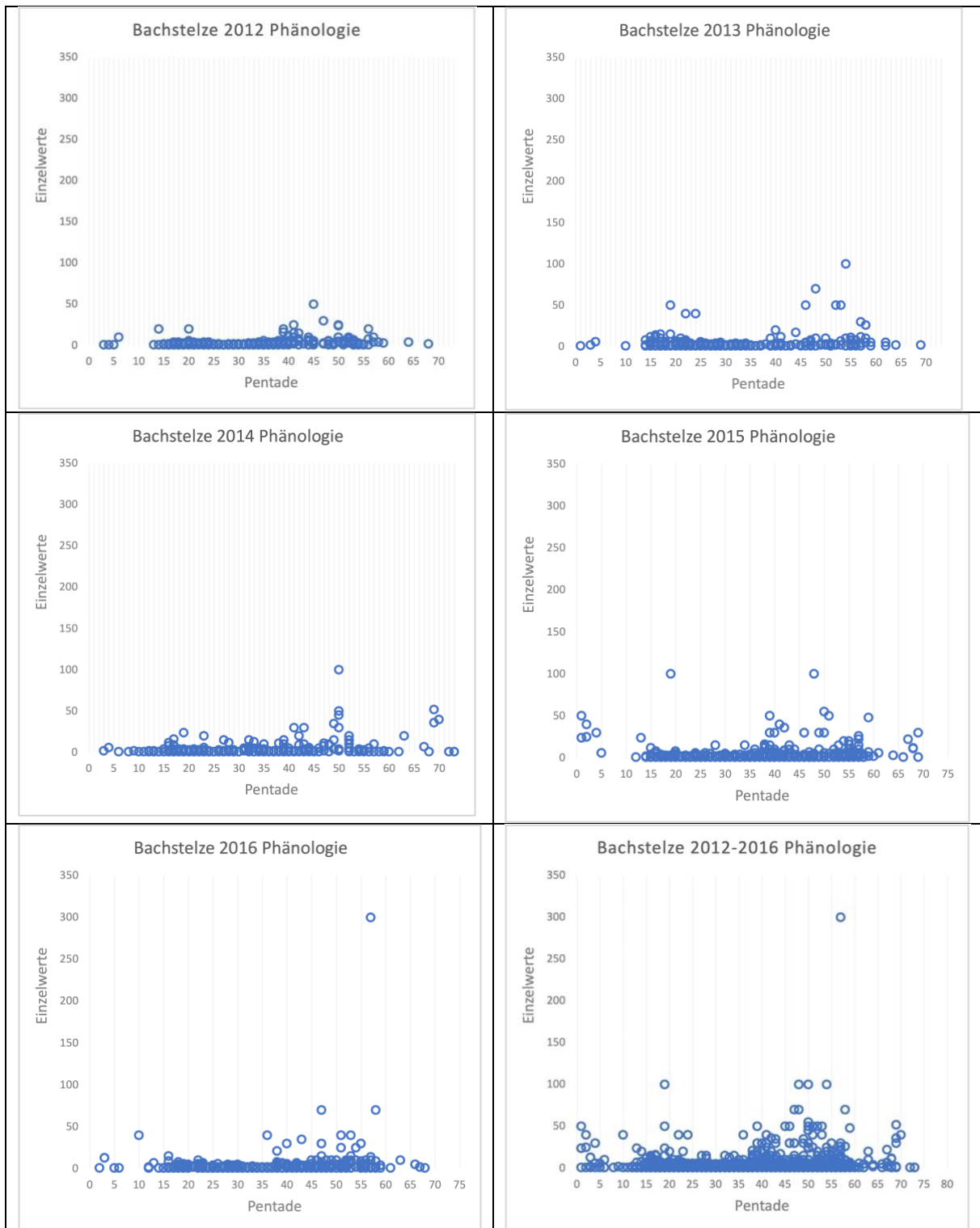


Abb. 3: Bachstelze 2012 bis 2016 (3 a-e) und 2012-2016 (3 f) jahreszeitliche Verteilung

2014

- 05.09.2014 >100 Ex., auf einem Stoppelfeld, Moorberg, Sarstedt. Hill
- 07.12.2014 52 Ex., Barnten SO, Nordstemmen. Beuger
- 05.09.2014 >50 Ex., Sarstedt-Giften Teiche: Schliekumer Teich. Hill

2015

- 05.04.2015 >100 Ex., Gronau (Leine) Kiesgrube West Alte B3. Sührig
- 28.08.2015 >100 Ex., Nordstemmen ZF Stapelteiche Nord. Risch
- 08.09.2015 55 Ex., alle 1KJ/dj., Hasede. Dense
- 13.07.2015 ca. 50 Ex., Nordstemmen ZF Stapelteiche Nord. Risch
- 09.09.2015 ca. 50 Ex., Hasede West an der Innerste, Giesen. Dense
- 04.01.2015 ca. 50 Ex., Emmerke Barnten Giesen Feldmark, Nordstemmen. Risch

2016

- 12.10.2016 ca. 300 Ex., auf Rübenacker bei Klein Himstedt., Söhlde. Nennstiel
- 20.08.2016 >70 Ex., Nordstemmen ZF Stapelteiche Nord. Thieme
- 16.10.2016 > 60 Ex., Bockenem Nettebruch, ehem. Klärteiche (PFS). Hill

© Ornithologischer Verein zu Hildesheim e.V.